

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1868

15.8.1868 (No. 223)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 223.

Samstag den 15. August

1868.

2.1.

Bekanntmachung.

Die Ferienschule wird im Groß. Lyceum vom 31. August bis 29. September von 8 bis 10 Uhr Morgens gehalten.

Am 31. August, 8 Uhr früh, haben sich also die Schüler, welche theilnehmen sollen, zu versammeln.

Die Direktion.

Lebensbedürfnis-Berein.

2.2. Die verehrlichen Mitglieder werden benachrichtigt, daß wir die Lieferung von **Steinkohlen** — Ruhrer Fettschrot bester Qualität — zu **27 1/2 Kreuzer den Centner**, frei an das Haus geliefert, von Herrn Adolph Winter in Mühlburg vermittelt, insofern mindestens je eine halbe Wagenladung von **15 Centnern** bestellt wird. Zu diesem Zweck liegt in unserm Vereinslokal (innerer Zirkel 20) eine Liste auf, in welche die Bestellungen eingetragen werden wollen, und werden solche unter obigen Bedingungen bis zum Schluß d. J. angenommen. Die Zahlung hat sofort nach Empfang der Kohlen an unsern Verwalter, Herrn **A. Märker** (innerer Zirkel 20), in **Vereinsmarken** zu geschehen. Karlsruhe, den 31. Juli 1868.

Der Verwaltungsrath.

Präklusiv-Bescheid.

Die Gant des Belda Fortlouis von hier betreffend.

Alle diejenigen Gläubiger, welche vor oder in der heutigen Liquidationstagfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, werden an- durch von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

B. N. W.

Karlsruhe, den 12. August 1868.

Groß. Amtsgericht.

v. Vincenti. W. Frank.

Karlsruher Mehlmarkt

vom 12. August 1868:

Mehldurchschnittspreis pro 150 Pfund.	
Kunstmehl Nr. 1	17 fl. 15 fr.
Schwimmehel Nr. 1	16 fl. 15 fr.
Mehl in 3 Sorten	14 fl. 30 fr.
In der hiesigen Mehlhalle	
blieben aufgestellt	39,246 \mathcal{K} Mehl.
Eingeführt wurden vom	
6. bis 12. August	126,752 \mathcal{K} Mehl.
	165,998 \mathcal{K} Mehl.
Davon verkauft	144,696 \mathcal{K} Mehl.
Blieben aufgestellt	21,302 \mathcal{K} Mehl.

3.3 Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Bierbrauers und Holzhändlers Karl August Pfister in Karlsruhe wird am

Dienstag den 18. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

ein zweistödiges Wohnhaus Nr. 4 der Müppurrer Chaussee dahier mit Platz und Holzremise, neben Schreiner Jakob Rudi's Erben und Steinhauer Tobias Münseer, im Hause selbst auf Antrag der Erben der Erbvertheilung wegen öffentlich versteigert und sogleich zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis von 10,500 fl. oder darüber geboten wird. Die Versteigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. August 1868.

Groß. Notar **Grimmer.**

Haus- und Fahrnis-Versteigerung.

3.3. Auf Antrag der Wittve und Erben des Gastwirths Friedrich Hänler hier wird das denselben zugehörige zweistödiges Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude, Hofraum und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, Nr. 9 des innern Zirkels dahier, an der Ecke der Kronenstrasse, tarirt zu 23,500 fl., am **Montag den 17. August 1868,** Nachmittags 3 Uhr, im Hause selbst einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung endgiltig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungswerth auch nicht erreicht.

Am **Montag den 24. August** und an den nachfolgenden Tagen, jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden ferner im genannten Hause gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Mannskleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Wirthschaftseinrichtung, Küchengeräth, Fässer und allerlei sonstiger Hausrath.

Die Hausverkaufsbedingungen und das Verzeichniß der zur Versteigerung kommenden Fahrnisse können im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Caféhaus der Jähringer- und Ritterstrasse) täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Juli 1868.

Sevin, Groß. Notar.

Pferdversteigerung.

2.1. **Montag den 17. August l. J.,** Vormittags 10 Uhr, wird im Kasernenhofe zu Gottesau ein dienstuntaugliches Militärpferd öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 12. August 1868.

Groß. Feldartillerie-Regiment.

Bauplätze-Versteigerung.

3.3. N. B. Nr. 3022. In der Wilhelmstraße dahier werden — von der Ecke

dieser und der Schützenstraße beginnend — sechs aneinanderstoßende **Bauplätze,**

Montag den 17. August,

Vormittags 10 Uhr,

am Plage selbst einer öffentlichen Versteigerung durch den Unterzeichneten ausgesetzt. Plan derselben, sowie die sehr annehmbar gestellten Kaufbedingungen können eingesehen werden bei

J. Scharpf, Commissionär,

Kangestrasse 237, am Mühlburger Thor.

3.3.

Bulach.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Bernhard Braun l. Wittve, Katharine, geborene Klein von Bulach, werden der Erbvertheilung wegen nachbeschriebene Liegenschaften bis

Freitag den 21. August l. J.,

Frühe 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

a. Häuser und Gebäude.

Gemarkung Bulach.

1. Ein einstödiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Hofraithe und Garten, zusammen 156 Ruthen 30 Fuß Maasgehalt, mitten im Ort gelegen, neben Alois Bohner II. und Ignaz Braun l. Wittve . . . 1800 fl.

b. Grundstücke.

Gemarkung Beiertheim.

2. Ein Viertel Acker im Banstel, nächst Karlsruhe gelegen, neben Bernhard Braun III. von Bulach und Jakob Speck von Beiertheim 300 fl.

Mühlburg, den 3. August 1868.

Groß. Notar **Mathos.**

2.2.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Karl Nagel sammtverbindlichen Eheleuten von Blankenloch nachbeschriebene Liegenschaft bis

Mittwoch den 19. August l. J.,

Frühe 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Blankenloch öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

1 Viertel $\frac{4}{5}$ Ruthen Acker hinter den Gärten, neben Karl Friedrich Grimm und Karl Hauer, Schätzungspreis 170 fl.

Mühlburg, den 7. Juli 1868.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar **Mathos.**

Durlach. Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Mechanikus J. L. Glaser in Durlach

Montag den 24. August,
Nachmittags 4 Uhr,
im Pfandlokale allda
eine mechanische Drehbank
gegen baare Bezahlung versteigert.
Durlach, den 13. August 1868.
Der Gerichtsvollzieher **Sahn.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

Friedrichsplatz 7 ist auf den 23. Oktober eine elegante Wohnung, bestehend in 9 Zimmern mit Gasleitung, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarden etc., zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

* Herrenstraße (kleine) 15 ist der 2. Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzstall und gemeinschaftlichem Waschhaus. Näheres im untern Stock daselbst.

2.1. Langestraße 67 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Langestraße 213 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, Mansarde und übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu ebener Erde zu erfragen.

* Wilhelmsstraße 9a (Neubau) sind auf den 23. Oktober zu vermieten:

im ersten Stock 3 Zimmer, Küche, verrohrte Speicherkammer, gewölbter Keller, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, sowie am Hausgarten;

im zweiten Stock 4 Zimmer, Küche, 2 verrohrte Speicherkammern, gewölbter Keller, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, sowie am Hausgarten.

Näheres bei **L. Wittich**, Nr. 9.

* Jähringerstraße 71 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Holzspeicher, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern und den dazu gehörigen Räumlichkeiten, ist zu vermieten und könnte sogleich oder am 23. Oktober bezogen werden. Näheres Jähringerstraße 80 im Comptoir.

3.2. Eine geräumige, Sommerseite im westlichen Stadttheile belegene, aus 8 Zimmern, Küche, Alkov, Mansarden und den sonstigen Erfordernissen bestehende Wohnung ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Durch wen? besagt das Kontor des Tagblattes.

* Es sind sogleich 2 neu hergerichtete, ineinandergehende, mit Ofen und Holzraum versehene Mansardenzimmer, einzeln oder zusammen, zu beziehen, sowie auf 23. Oktober eine Wohnung in einem Seitenbau zu ebener Erde von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör nebst Mitantheil am Waschhaus zu vermieten. Näheres Waldstraße 23 im Laden.

*2.2. N. B. Nr. 3026. **Wohnungsvermietung.** Auf 23. Oktober ist eine angenehme Wohnung (zwischen der Erbprinzen- und Sophienstraße gelegen), bestehend in 6 nicht großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller etc., um den Jahreszins von 250 fl. an ruhige, solide Bewohner zu vermieten durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermieten.

30.4. Auf den 23. Oktober oder früher sind in der Nähe der Eisenbahn 2 geräumige, ineinandergehende Zimmer mit Aussicht auf die Kriegsstraße zu vermieten. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*3.3. Innerer Zirkel 4 sind im zweiten Stock ein oder zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. September an einen ledigen Herrn zu vermieten.

* Innerer Zirkel 3 sind im zweiten Stock 2 schön möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, zu vermieten.

Langestraße 173, im Hinterhaus im zweiten Stock, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

*2.1. Ein hierher ziehender Beamter wünscht sogleich eine Wohnung von 3 Zimmern und Speicherkammer, Waschküche, Keller etc. zu mieten. Adressen unter Chiffre S. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein solides Rindmädchen findet sogleich eine Stelle: vor dem Mühlburgerthor 3.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 147 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße 171.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches waschen, putzen, nähen, bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres ist zu erfragen Rappurrerstraße 22 im zweiten Stock links.

Mehrere tüchtige Strickerinnen

erhalten noch beständige Beschäftigung in dem Strickwaaren-Geschäft von **Leopold Weiß**, Friedrichsplatz 7.

Knecht-Gesuch.

3.2. Ein kräftiger, junger Mann, welcher gut mit Pferden umgehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstraße 4.

Gesuch.

Ein gestitteter junger Mann, welcher etwas zeichnen kann und die Photographie zu erlernen wünscht, findet Aufnahme in der photographischen Anstalt von **L. Hoffmeister**, 20 Akademiestraße.

Lehrlingsgesuch.

2.2. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann wird für ein hiesiges Engros-Geschäft gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Anträge.

* Schreiner, tüchtige, auf Bauarbeit, werden gesucht von **L. Wittich**, Wilhelmsstraße 9.

Anerbieten von Beschäftigung.

2.2. Durch zu vergebende Näharbeiten während des ganzen Jahres könnte einer Familie mit 3 bis 4 Töchtern eine sichere Beschäftigung zugewiesen werden; die Arbeit erfordert nur einige Kenntniß im Nähen und sichert bei Fleiß durch angemessene Bezahlung ein gutes Einkommen; die Uebernahme der Arbeit sollte sogleich geschehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellengesuche.

3.3. Eine gebildete Wittve in den besten Jahren sucht bei einer guten Familie eine Stelle zur Beihülfe der Hausfrau, namentlich auch in weiblichen Handarbeiten und Besorgung der Kinder, welchen sie zugleich Unterricht im Schreiben und der französischen Sprache erteilen könnte. Auch würde sie gern eine entsprechende Stelle bei einer einzelnen Dame annehmen. Es wird nur auf gute Behandlung gesehen. Verschllossene Adressen unter Nr. 4269 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein solides, fleißiges Mädchen sucht im Bügeln in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen neue Waldstraße 75 im Hinterhause.

3.3. Ein zuverlässiger Mann in den besten Jahren (Familienvater), welcher eine geläufige Handschrift schreibt, sucht Beschäftigung auf einem Bureau oder in einem Geschäftshause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

3.3. Ein Schreiner in der Nähe von Karlsruhe empfiehlt sich im schön und dauerhaften Poliren und Lackiren, sowie auch im Repariren von Möbeln, und ist das Nähere im Gasthaus zum goldenen Hirsch zu erfragen.

Verloren.

* Ein Mädchen verlor Donnerstag Abend nach 6 Uhr, bei Ausbruch des Gewitters, eine weiße **Piqué-Couvert**. Der Finder wolle dieselbe gegen Belohnung Sophienstraße 8 im Hintergebäude abgeben.

Verloren wurde Donnerstag Abend ein **Portemonnaie** mit 2 Schlüsseln, 2 Theaterbillets, 4 Babbillets und 1 Gulden Münze. Der Finder wolle dies Karlsstraße 11 abgeben, die Münze aber als Belohnung behalten.

Vermisste Hühnerhündin.

Legten Sonntag ist eine weiße, in's Gelbe schimmernde Hühnerhündin abhanden gekommen. Wer darüber Auskunft erteilen kann, wird ersucht, solche gefällig Herrn Kunstgärtner **Manning** zukommen zu lassen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haberverkauf.

Circa 13 bis 14 Centner bairischer alter Haber, erste Qualität, sind zu verkaufen per Centner 5 fl. 30 kr. Näheres innerer Zirkel 10 (Gasthaus zur Linde) im zweiten Stock.

3.1. **Harmonika,**
eine neue, nebst Schule zum Selbstunterricht, Kostenpreis 22 fl., ist um 15 fl. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Nr. 333.

Durlach. Hausverkauf.

*2.2. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Garten und Glashaus, zur Photographie geeignet, in schöner Lage der Stadt, ist aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Sophienstraße 1 in Durlach.

Verkaufsanzeige.

*2.1. Ungefähr 30 bis 40 Centner gutes Heu und eine Brückenwaage von 12 bis 15 Centner Tragkraft sind sogleich zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. **Oleander-Bäume,**

gefüllt blühend, zwei große, von seltener Schönheit, starke Stämme, sind zu verkaufen. * Näheres vor dem Mühlburgerthor 3.

Kaufgesuch.

* Es werden ein gut erhaltener zweithüriger, tannener Wasch- und Küchenschrank, Küchenschäfte und dünne kleine Schichtenplatten sogleich billig zu kaufen gesucht: Herrenstraße 36.

Einige gute Hobelbänke

sucht zu kaufen:
Christian Markstahler,
Blumenstraße 7.

Wichtig für Schneider und Näherinnen.

— Für neue Tuch- und Flanellabfälle, von den allerfeinsten Stücken an, zahle ich einen außerordentlich hohen Preis und hole solche im Hause ab.
A. Mahler,
Waldhornstraße 56.

Adressen können auch im Kontor des Tagblattes unter Bezeichnung A. M. abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

4.3. Von heute an wohne ich **Friedrichsplatz 12.**
Karlsruhe, den 11. August 1868.
Dr. L. Seeligmann,
pr. Arzt.

*3.2. Unterzeichnete wohnt **Akademiestraße 23** im zweiten Stock.
Wilhelmine Anselm,
Hebamme.

Aufforderung.

* Verhindert, hieher zurückzukehren, ersuche ich, etwaige Forderungen an mich bis zum 20. d. M. einzureichen.
Egon Schirges,
Karl-Friedrichstraße 1.

Kartoffeln

in vorzüglichen Sorten verkauft
Groß. landw. Gartenbauerschule.

Wildbraten:

Schlegel und Ziemer à 18 fr. per Pfund,
Büge und Ragoutstücke à 16 fr. per Pfund
empfehlen heute

N. Saas, Hof-Wildprethandlung,
2.2. 1 Lycceumstraße 1.

Edamer Käse,

feinsten Emmentaler, grünen Kräuter-, Parmesan- und Renchner Rahmkäse empfiehlt
Louis Dörle, Langestraße 155.

Rhein-Sechte

2.2. heute und morgen
à 24 fr. per Pfund
bei **Nich. Saas, Fischhandlung,**
1 Lycceumstraße 1.

Sodawasser in Siphons

täglich in frischer Füllung, aus reinem kalkfreiem Wasser, billigt bei
Heinrich Fellmeth,
Hoflieferant.

— NB. Abonnenten erhalten besondere Vortheile.

Zu bedeutend billigeren Preisen:

2.2. **Alabasterkerzen,** Non plus ultra, per Paquet zu 4, 5 oder 6 Stück 32 fr.,
Alabasterkerzen, I. Qualität, per Paquet zu 5, 6 oder 8 Stück 28 fr.,
Alabasterkerzen, II. Qualität, per Paquet zu 4, 5, 6 oder 8 Stück 26 fr.,
Paraffinkerzen per Paquet zu 5, 6 oder 8 Stück 21 fr.,

Stearinkerzen, Milky, Apollo und holländische, feinste Qualität, per Paquet zu 4, 5, 6 oder 8 Stück 24, 25, 26, 28, 30, 33 und 36 fr.,
Chaisinkerzen (Stearin) per Paquet zu 6, 8 oder 10 Stück 32 und 36 fr. bei Abnahme von 5 Paqueten 5% Rabatt, empfiehlt

Th. Brugier,
19 Kronenstraße 19.

Französischer Crystall-Leim

(durchsichtig, hell und flüchtig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe u. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtestes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Eisenbein, Holz u. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu kittet, daher täglich für jeden Haushalt u. ein Hilfsmittel, der Flacon 12 fr. bei

F. F. Weißbrod.

Salzfäcke, große,

zu Bugtüchern brauchbar, bei
W. C. Born.

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden **Sommerhandschuhe, Stulpen und Kragen, Einsätze für Blousen u. s. w.**

in einfacher und besserer Waare zu herabgesetzten Preisen abgegeben bei

H. Dobmann,
3.3. **Waldstraße 10.**

Brünner's Fleckentwasser,
namentlich zum Waschen der Glace- Handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und 8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr. ächt bei
Friedrich Wolff & Sohn.



Badhosen

in verschiedenen Sorten und Größen
bei **Friedrich Wirth,**
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Göttlinger Naturbleiche.

6.6. Für diese seit einer Reihe von Jahren stets in bestem Rufe stehende Bleiche nehme ich auch dieses Jahr wieder Bleichstoffe an und sichere gute Beforgung zu.

Conradin Haagel,
Groß. Hoflieferant.

Stiefel, Pantoffel u. Morgenschuhe
für Damen und Kinder
in verschiedener Größe
empfehlen billigt **Luise Spies,**
Friedrichsplatz 8.



Handschuhe waschen u. färben.

*2.1. Bei Unterzeichneter werden jeder Art Glace-, dänische und waschleberne Handschuhe schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt.

Frau Baumberger,
kleine Herrenstraße 18.

Bouquets, Kränze u.
empfehlen
A. Manning,
dem markgräflichen Palais gegenüber.



Anzeige.

* Frische **Leber-, Grieben- u. Fleischwürste** nebst **Schwartenmagen** empfiehlt heute Abend **W. Prins, Metzgermeister,**
Waldstraße 35.

Anzeige.

Heute Abend 6 Uhr sind frische **Leber- und Griebenwürste,** sowie jeden Tag frische **Fleischwürste** zu haben bei
Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße 42.

Anzeige und Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich in meiner neu gegründeten Handelsgärtnerei, Kriegsstraße, zunächst dem Mühlburgerthor dahier, nicht nur Topfpflanzen und Bouquets, sondern auch auf Bestellung Obstbäume: Aepfel-, Birnen-, Aprikosen- und Pfirsiche-, hoch- und niederstämmige, in den verschiedenen Formen und vorzüglichsten Sorten abgebe. Schöne Sorten hochstämmige Rosen in verschiedener Höhe.

Starke Wurzelreben:

- rothe und weiße Muskateller,
- rothe und weiße Königsgutebel,
- Malvasier Gutebel, Muskateller,
- frühe rothe Jakobs- oder Augusttrauben,
- schwarze Burgunder,
- Traminer oder Clevner, 8.2.
- Riesling oder Klingelberger,
- Elblinge und Rauschlinge.

Billige und prompte Bedienung wird zugesichert. Karlsruhe, im August 1868.

Karl Gisinger, Handelsgärtner.

Erntewein-Verkauf.

Bei Unterzeichnetem ist wieder reingehaltener und guter Erntewein zu folgenden Preisen zu haben:

von 15 Maas an per Maas à 16 fr., unter diesem Quantum per Maas à 18 fr. (accisfrei).

Alfred Gerhard, Weinhändler, Amalienstraße 1, Eingang Hofthor.

Wichtig für Wirthe und Brauer.

2.1. Vorzügliches Lagerbier wird gegen Vergütung einer Provision nachgewiesen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Sehr praktische

Eiskisten

(Eisküchenschränke) sind billigst zu haben bei Richard Haas, 1 Lyceumsstraße 1.

Die Wunder der Natur.

6.4. Eine mikroskopische Darstellung, die das Interesse des Publikums auf das Lebhafteste anregen dürfte, ist im Café Beh, beim Schloßplatz, in den Stunden von 10 bis 5 Uhr eröffnet.

Eine ganz neue Konstruktion von Mikroskopen mit bedeutender Lichtstärke, so daß man das Pulsiren und Athmen der Infusorien deutlich sehen kann.

Es werden täglich die schönsten Objekte aus der Thier- und Pflanzenwelt zur Darstellung gebracht, sowie Wassertropfen aus der Umgegend mit Schlangen und andern Ungethümen, sich und andere Thiere im Kampfe verfolgend. Wein, Käse, Thränen, Blut, Trichinen, Kristallisationen etc.

Der Eintrittspreis ist verhältnißmäßig niedrig gestellt.

18 fr. Kinder die Hälfte.
6 Personen zusammen 1 fl. 12 fr.

Geiger'sche Trinkhalle.

Samstag den 15. August,
Abends 6 Uhr,

Musikalische
Produktion.

Mühlburg. Anzeige.

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag

Gartenmusik

statt, zu welcher freundlichst einladet

Fr. Schmidt, zur Krone.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden und hiesigem Publikum zur Nachricht, daß ich meine Wohnung, Waldstraße 35, verlassen und nun Langestraße 167, eine Stiege hoch, eingezogen bin.

Empfehle zu gleicher Zeit mein

Cabinet zum Haarschneiden, Frisiren u. Rasiren,

sowie ein

Cabinet für Damen zum Frisiren und Haarschneiden,

ferner auch alle bisher von mir geführten und wieder neu assortirten Ladenartikel.

10.3.

Louis Seiller, Friseur, Langestraße 167.

30 jährige Erfahrung in der Tabakbranche.

Durch neue Zufuhren ist mein Lager in Savanna-, Hamburger, Bremer und Continental-Cigarren, Cigaretten, türkischen und amerikanischen Tabaken vollständig sortirt, worauf ich besonders Wiederverkäufer und Wirthe aufmerksam mache, denen ich die beim Bezug kleiner Partien sonst üblichen Fabrikpreise einräumen werde.

Fr. Baumüller,

Großh. Hoflieferant,

Langestraße 104, Eingang Herrenstraße.

Die Pianoforte-Fabrik Ludwig Schweisgut,

Akademiestraße 16,

empfehlte Pianinos und Tafelform, neuester Konstruktion, bei realen Preisen unter mehrjähriger Garantie.

Vermiethung von Pianinos und Tafelforminstrumenten.

Reparaturen und Stimmungen werden auf's Beste besorgt.

Die ersten Sendungen französischer und deutscher Strick- wollen,

einfarbig und gereift in dem neuesten Genre,

sind bei mir eingetroffen und empfehle dieselben in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Leopold Weiß,

Friedrichsplatz 7.

Bezug aus den ersten Quellen.

15.6. Unterleibs- Bruchleidende,

selbst solche mit ganz alten Brüchen, finden in weitaus den meisten Fällen vollständige Heilung durch Gottlieb Sturzenegger's Bruchsalbe. Ausführliche Gebrauchs-Anweisung mit einer Menge überraschender, amtlich bestätigter Zeugnisse zur vorherigen Ueberzeugung gratis. Zu beziehen in Löffeln zu 3 fl. sowohl direct beim Erfinder Gottlieb Sturzenegger in Herisau, Kanton Appenzell, Schweiz, als auch durch Herrn Conradin Saagel, Großherzoglicher Hoflieferant in Karlsruhe.

Beachtenswerth!

12.4. Unterzeichneter besitzt ein vortreffliches Mittel gegen nächtliches Weintrinken, sowie gegen Schwächezustände der Harnblase und Geschlechtsorgane.

Specialarzt Dr. Kirchhoffer in Kappel bei St. Gallen (Schweiz).

Dankagung.

Allen Denjenigen, welche bei dem durch den unerwarteten Tod unseres lieben Vaters, Vaters und Schwiegervaters uns betroffenen schweren Verlust so herzliche Theilnahme bewiesen, sowie Allen, welche ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 13. August 1868.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Elisabeth Wolf.

Liederfranz.

2.2. Samstag den 15. August gefellige Abendunterhaltung in Clever's Bierhalle, wozu unsere verehrlichen aktiven und passiven Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. August. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Erste Gastdarstellung des königl. preuss. Hofopernsängers Herrn Weg von Berlin. Tell. Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini. Wilhelm Tell: Herr Weg.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eisenbahnfahrt:

Nach Wörzheim nach Beendigung der Vorstellung

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

12. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 7"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 8"	"	"
6 " Abds.	+ 19	27" 8,5"	Ost	"
13. Aug.				
6 U. Morg.	+ 12	27" 8"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 23	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 21	27" 9"	"	unwölkt

Rheinwasserwärme

den 13. August: 19 Grad.

Storbefalls-Anzeige.

14. Aug. Margarethe Göttler, alt 68 Jahre, Wittwe des Zimmermanns Göttler.

Pariser Pendules

acht mourayischer Vergoldung, 8 und 14 Tage gehend, und Wiener Regulatoren zu Fabrikpreisen bei

F. Mandelbaum,

Langestraße 38.

6.4.

Aechte brillante Farben, geschmackvoller, dauerhafter Druck, Appretur wie neu. Prompte Bedienung bei billigen Preisen.

Agentur
der

Die modernsten Pariser Dessins liegen zur gefälligen Einsicht vor. Der Versandt geschieht jeden Mittwoch.

Kunsthärberei, Druckerei und Appretur

von Albert Schumann in Esslingen a. N.

besorgen bestens:

W. A. Messerschmidt, Langestraße 109, neben der Stadt Strassburg, Frau **Volz** Wittwe, Langestraße 62.

Küchen-Geschirre

von verzinntem, emaillirtem, lackirtem und geschliffenem Blech:

Kochtöpfe,
Fleischtöpfe,
Saarlouistöpfe,
Casserolen,
Fischkessel,
Bundformen,

bayr. Backpfannen,
Bratpfannen,
niedere Kaffeebrenner,
Omelettepfannen,
Theekessel,

Wasserbollen,
Schaleshäfen,
Cimer,
Schaum- und Gemüselöffel etc. etc.

in ausgezeichnet billiger Waare bei

Chr. Köbig, Friedrichsplatz 10.

Herren-, Damen-, Mädchen-, und Kinder-Schuhe und Stiefel

empfehlen in bester Waare, großer Auswahl zu sehr billigen Preisen (Kinderschuhe in Leder à 24 fr.)

Wilhelm Könitz, Langestraße 175.

Reparaturen aller bei mir gekauften Schuhwaaren werden schnellstens und billigt besorgt. 7.5.

6.2.

ANZEIGE.

In der chemischen Kunstwascherei, Jähringerstraße 72 im dritten Stock, werden alle Sorten Kleidungsstücke, von den werthvollsten bis zu den einfachsten Stoffen, wie neu hergerichtet. Auch werden alle Arten Teppiche so gewaschen, daß sie die Frische der Farben wie neu wieder erhalten. Alle Arten Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen, sowie Federn gekräuselt und Schwungfedern gewaschen. NB. Sämmtliche Gegenstände können von Tag zu Tag abgeholt werden.

Stephanienbad Beiertheim.

Heute, Samstag den 15. August,

Garten-Musik,

ausgeführt vom Septett des Großh. Bad. Feld-Artillerie-Regiments.

Anfang 4 1/2 Uhr. Eintritt 6 kr. Familien Berücksichtigung.

Gebrüder Schuhmann.

Der Deutsche Phönix

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren und Erntevorräthe**, sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefünfstel**. Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt.

Die Agenten des deutschen Phönix:

Jb. Stüber, Karl-Friedrichstraße Nr. 20. — **Conr. Haagel**, Langestraße Nr. 139.

Grünwinkel.

Meine geehrten Gönner auch ferner zum Besuche meiner Wirtschaft freundlichst einladend, werde ich nach wie vor bestrebt sein, mir durch gute und billige Bedienung mit **reinen Weinen, gutem frischem Sinner'schem Lagerbier, Kaffee, Kugelhupf, Kartoffelbrod, gebackenen Fischen** etc. das Wohlwollen der mich Beehrenden zu erhalten und zu erwerben.

Ph. Niegel Wittwe, zur Rose.

Maxau. Ruhrkohlen.

Wir verladen diese Woche wieder aus frisch angekommenen Schiffen **bestes Ruhrfetttschrot und ächte Schmiedekohlen** zu den billigsten Preisen.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: innerer Zirkel 25.

Anmelde-Bureauux:

Langestraße 139, bei Herrn **C. Haagel**,
Kreuzstraße 3, bei Herrn **Michael Hirsch**,
Ludwigsplatz, bei Herrn **F. Waisch**.

3.3.

4.3. Mühlburg. Ruhrkohlen

für **Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung**, sowie **Schmiedekohlen** ist die erwartete Sendung für mich in Maxau angekommen, und empfehle ich solche ab **Schiff bis zum 24. d. M.** unter Zusicherung guter Qualität zu **möglichst billigem Preise**.

Bei Abnahme größerer Parthien tritt eine besondere Preisermäßigung ein.

Gd. Schlatter.

In Karlsruhe nehmen Bestellungen für mich an:

Herr **C. Layh**, Herrenstraße 6,
„ **Commissionär Caspar**, Karlsstraße 11,
„ **Höck**, am Mühlburgertbor.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Böbler, Part. v. Freiburg. Fuchs, Kfm. v. Renschen. Wang, Kfm. v. Weinheim. Schwank, Kfm. v. Ulm.

Deutscher Hof. Dunkel, Kaufm. v. Oberkirch. Boel, Fabr. v. Solmar. Braun, Lehrer v. Mestlich. Drei Eichen. Wolf, Kfm. v. Mühlheim.

Englischer Hof. Steup, Fabr. m. Frau v. Cöln. Hubschud, Kfm. v. Frankfurt. Hermonn, Kaufm. v. Ploven. Frau Beer m. Sohn v. Lüneville. Graf Döntoff, General a. Ostpreußen. v. Schwarzenberg v. Berlin. Bather m. Frau v. Antwerpen. Sonder m. Kam. v. Leipzig. Graf Maurin u. Forzeaud, Part. v. Paris. Febon, Part. v. Breisach. Diegel u. Querebach, Kfl. v. Frankfurt. Schloß, Kfm. v. Straßburg. Frank, Kfm. v. Basel. Beck, Kfm. v. Stuttgart.

Erbrinzen. Puricelli von Mannheim. Gulcher m. Kam. u. Dienersch. v. Amsterdam. Frau Lenzig m. Kam. u. Begl. v. Frankfurt. Frau Stephani m. Begl. v. Darmstadt. Lindenstand, Kfm. v. Berlin. Mauritz m. Sohn u. Diener v. Straßburg. Dahm,

Kfm. v. Cöln. Henn, Kfm. v. Mannheim. v. Gramer, Rent. m. Kam. u. Begl. v. Schwerin. Smolt m. Kam. v. Rotterdam. Rhen m. Kam. u. Dienersch. v. Königsberg. Frau Buhl, Gutshf. v. Deidesheim. Albrecht, Direktor v. Dehringen. Rouchent m. Gefolge u. Diener v. Paris. Hartmann, Rent. m. Sohn v. Berlin.

Goldener Adler. Reher, Küfermeister v. Mannheim. Meinhold, Lechner v. Effen. Droffelnauer, Monteur u. Sauter, Gastwirth v. Pforzheim. Göbel, Kfm. v. Reichen. Frau Waldmann v. Schaffhausen. Engel, Kaufm. v. Ettingen. Rutschmann, Part. m. Kam. v. Schopfheim. Schmitt, Verwalter a. Württemberg. Himmelsbach, Holzhdl. v. Oberweiler. Probst, Kaufm. v. Mannheim. Welber u. Maier, Kfl. v. Schramberg.

Goldenes Lamm. Walz, Kfm. v. Frankfurt. Frau Müller v. Heidelberg. Staadler, Kaufm. v. Merchingen. Wohlgenuth, Kfm. v. Mannheim. Epstein, Kaufm. v. Gießen. Worde, Med. v. Offenburg.

Goldener Ochsen. Diebelsheimer v. Bauerbach. Frau Kron v. Heidelberg. Lammle, Hdlm. v. Mühlheim. Bouche, Ing. v. Kronenberg. Brück, Goldarbeiter u. Loß, Kfm. v. Gießen.

Goldenes Schiff. Rosenbain, Kfm. v. Mannheim. Rosenblatt, Kfm. v. Bensheim. Rosenbaum, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Schaaf, Priv. v. Heidelberg. Kühn, Stud. v. Bonn. Pfäfer v. Langoldheim. Eryndt von Copenhagen. Piemer, Amtsbeamter von Brugg. Twisten v. Berlin. Dreiler v. Basel. Dr. Hilger v. Wilsberg. Stott v. Braunschweig. Frau Krieger u. Frau Dohle v. Billingen. Frankfurter m. Frau v. Stuttgart. Mayer v. Frankfurt. Heydweiler v. Dörsen. Schuster m. Frau a. Amerika. Schneider v. Meerane. Kau, Part. von Gera. Frau Beck v. Straßburg. Willmann von Pforzheim. Müller m. Frau v. Hamburg. Frau Helbenmoin m. Tochter v. Kaufonne. Pirard v. Paris. Gottard v. München. Grieben m. Frau v. Berlin. Döwener, Kaufm. u. Kaufmann v. Mannheim. Wolf v. Bonn.

Hôtel Bauer. Jabouin, Kreisgerichtsrath v. Werlach. Geiges, Kfm. v. Pforzheim. Seeb u. Marquart, Kfl. v. Neustadt. Eslinger, Kfm. v. Hagen. Merzer, Kfm. v. Berlin. Nagel, Lang u. Feld, Kfl. v. Stuttgart. Museruter, Kfm. v. Eberfeld. Kilian, Kfm. v. Konstanz. Pfeiffer, Kfm. v. Mainz. Simbier, Kfm. von Durbach. Kibel, Kfm. v. Freiburg. May, Fabr. v. Frankfurt. Anbrubt, Kfm. v. Berlin. Kopp, Rent. m. Frau v. Gießen. Ledinsky m. Frau v. Moskau. Neres m. Frau v. Philadelphia. Holzmann, Kfm. v. Düsseldorf. Kern, Kfm. v. Rheinfelden. Köhler, Kfm. v. Schönau. Klein, Kfm. von Appenzell. Bach, Pfarrer v. Münster.

Hôtel Große. Wiegand, Kaufm. v. Frankfurt. Kert. Kfm. v. Eberfeld. Daniel u. Stodthausen, Kfl. v. Dornbach. Stupp u. Horn, Kaufm. v. Frankfurt. Jansen, Kfm. v. Cöln. Fischbach u. Albrecht, Kfl. v. Mainz. Kieck u. Kuffel, Kfl. v. Berlin. Zeider, Priv. v. Landau. Jhle, Kfm. v. Baden. Eitel, Kaufm. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Mestlich. Kemper, Kfm. v. Eberfeld. Schäfer, Kfm. v. Eberfeld. Milchner, Kfm. v. Berlin. Fränkel, Kfm. v. Frankfurt. Fel. Domme u. Weingart von Kusel. Wenden, Kfm. v. Eberfeld. Hoder, Kfm. v. Hanau. Berghausen, Kfm. v. Rheinh. Kesser, Kaufm. v. Amorbach. Gertner, Kfm. v. Eberfeld. Cramer, Kaufm. v. Gießen. Frau Keller v. Gießen. Schauble v. St. Blasien. Kemele v. Wille. Grenados v. Bonn.

Weinz Mag. Reginal, Albert u. Ullmar, Kfl. v. London. Lorenz, Kfm. m. Tochter v. Wiesbaden. Ehrle, Kfm. v. Pforzheim. Lang, Kfm. v. Freiburg. Bauer v. Mühlheim. Hoffmann v. Pfalzberg.

Adriatischer Kaiser. Belten m. Frau v. Petersburg. Herrmann, Kfm. v. Breslau. Uhl, Kfm. v. Mosbach. Fuchs, Kfm. v. Mainz. Beckmann, Kfm. v. Darmstadt. Bernhard, Kaufm. v. Zürich. Crist, Kfm. v. Cöln.

Rothes Haus. Schaller, Inspektor v. Freiburg. Hembert, Kfm. v. Frankfurt. Engel, Kfm. v. Salzburg. Stern, Kfm. v. Ulm. v. Merhardt, Bezirksförster v. Friedrichsthal. Hutschler u. Krötschmann, Kaufm. v. Darmstadt. Keller, Notar v. Säckingen. Köller, Fabr. v. Weissenburg.

Silberner Anker. Daffner v. Zütern. **Stadt Lahr.** Berger, Priv. v. Birkendorf. **Stadt Pforzheim.** Weisler, Bäcker v. Lodenau. Pfisterer, Kfm. v. Kirchheim.

In Privathäusern.

Bei Wittwe Leig: Kfl. Specht v. Reibheim. — Bei J. Veith: Belten, Maler m. Schwester v. Petersburg.

Gottesdienst. — 16. August 1868.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Stadtkirche: Kann wegen Bauveränderung kein Gottesdienst stattfinden.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpf. Zimmermann.

Vorm. 410 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Lugin.

Vorm. 412 Uhr: Kinder-Gottesdienst.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Diaconissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst: Spiralkirche Nr. 29, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinschaft: Kronenstraße 48, Abends 8 Uhr.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10½ a. m. — Rev. D. Hechler.